F. Wotzel:

NEUERLICHE BESTÄTIGUNG DES RINGDROSSEL-VORKOMMENS AUF

Örtlichkeit: Fichtenhochwald vor dem Abfall des Heubergkammes zur Hochfläche von Gottsreit

Zeit und Datum: 15.5.1982, 12.30 Uhr

2 dunkle Drosseln auf dem Boden an einer rasigen Stelle des Hochwaldes offenbar auf Nahrungssuche. Sie fliegen bei meiner Annäherung in entgegengesetzten Richtungen ab. 1 Ex. läßt sich aber gleich wieder auf dem Boden nieder und fliegt dann auf einen Aststumpf an einem Fichtenstamm, wo es, die Brust dem Beobachter zugekehrt, sitzen bleibt.

Auf ca. 60 m Distanz kann das weiße Brustabzeichen (mit Zeiss 8 x 20 B) gut gesehen werden, womit sich der Vogel als δ^1 der Ringdrossel ausweist.

Dieser Teil des Heubergkammes scheint somit von der Ringdrossel ständig bewohnt zu werden, berücksichtigt man den vor einigen Jahren beigebrachten Brutnachweis an der gleichen Örtlichkeit.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelkundliche Berichte und Informationen - Land Salzburg

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: 090

Autor(en)/Author(s): Wotzel Friedrich

Artikel/Article: Neuerliche Bestätigung des Ringdrosselvorkommens auf dem

Heuberg bei Salzburg. 4